Beamtengehaltsverhandlungen: Erster Termin steht

2022-10-14 10:19

Nach den Metallern und den Handelsangestellten starten nächste Woche auch die Beamten ihre Gehaltsverhandlungen. Für Donnerstag hat der für die Beamten zuständige Vizekanzler Werner Kogler (Grüne) die younion _ Die Daseinsgewerkschaft und die Gewerkschaft Öffentlicher Dienst (GÖD) zur ersten Runde eingeladen. Eine Einigung wird es dabei noch nicht geben. Zum Auftakt geben Wirtschaftsforscher eine Einschätzung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Konkret geht es dabei um die Inflation der letzten vier Quartale und um eine Prognose für das Wirtschaftswachstum für das heurige Jahr. Diese Parameter bilden traditionell die Grundlage für die Verhandlungen zur geplanten Gehaltserhöhung mit Beginn des kommenden Jahres.

younion-Vorsitzender Christian Meidlinger und GÖD-Vorsitzender Norbert Schnedl haben in ihrem Brief an Kogler Ende September, in dem um die Aufnahme von Verhandlungen ersucht wurde, eine „nachhaltige Erhöhung“ der Gehälter und eine „dauerhafte Sicherung und Steigerung der Kaufkraft verlangt.

Im Gegensatz zu den Metallern, die bereits eine Forderung von 10,6 Prozent auf den Tisch gelegt haben, nannte Meidlinger und Schnedl noch keine konkrete Zahl. Auch die Handelsangestellten, die am Dienstag starten, haben noch keine zahlenmäßige Forderung bekanntgegeben.